Die UWG-Fraktion weist darauf hin, dass aufgrund der Komplexität des Mobilitätskonzeptes eine umfassende Diskussion nur möglich ist, sofern sich die MitgliederInnen des Ausschusses mehr als dreimal zu Wort melden können und die Beschränkung der Redezeit keine Anwendung findet. Daher sollte der § 13 Abs. 6 der Geschäftsordnung für den Tagesordnungspunkt nicht angewendet werden.